



Medieninformation

Besser ein paar Meter zu Fuß gehen

18.08.2017 - 456/bw

Zum Schulbeginn sind Verkehrsüberwachungskräfte vor den Schulen aktiv, um auf Gefahren hinzuweisen.

„Ein paar Meter Fußweg ist oftmals sicherer für die Schulkinder.“ So lautet ein Rat der für den Stadtdienst Ordnung tätigen Verkehrsüberwachungskräfte. Zu Schuljahresbeginn führen sie vom 30. August bis zum 5. September an einigen Solinger Grundschulen eine Präventionsaktion durch.

Gehweg, Straßenkreuzung, Autos - für Grundschüler eine Herausforderung, denn Schulanfänger sind auch Verkehrsanfänger. Die Strecke von der Haustüre bis zur Schule birgt Gefahren. Kinder haben im Straßenverkehr nicht nur wegen ihrer Größe Probleme, sondern müssen noch lernen Gefahren zu erkennen.

Hierauf sollten Eltern bei ihrem Parkverhalten Rücksicht nehmen. Vielfach gibt es vor den Schulen keine Haltemöglichkeiten und überall nur Halteverbotszonen. Um lange Wege zu vermeiden, wird oft trotzdem dort angehalten, um die Kinder schnell aussteigen zu lassen. Dabei können jedoch im morgendlichen Stress schnell gefährliche Situationen entstehen. Hier setzt die Aktion an.

In den ersten Schultagen werden die Verkehrsüberwachungskräfte freundlich auf die Gefahren in solchen Situationen hinweisen, ohne schon Knöllchen zu verteilen. Sie appellieren an das Verständnis von Eltern/Großeltern, einen sicheren Parkplatz zu suchen und die Kinder erst dort aussteigen zu lassen. Die städtischen Radarwegen werden vom 30. August bis zum 8. September ebenfalls verstärkt einige Grundschulen anfahren.

In den Tagen darauf werden die Verkehrsüberwachungskräfte weiterhin häufig an Grundschulen im Einsatz sein, dann allerdings drohen auch "Knöllchen".

Klingenstadt Solingen Der Oberbürgermeister

Pressestelle
Postfach 10 01 65
42601 Solingen

Sie haben noch Fragen?
Rufen Sie die folgende Nummer an:
+49 212 / 290 2111

